

Christoph Sutter und Renat Heuberger sind „Swiss Social Entrepreneurs 2011“

13 December 2011

[English](#) | [French](#)

Desirée Mohindra, Senior Media Manager, E-mail: desiree.mohindra@weforum.org; Tel: +41 22 869 6492

Zürich 13. Dezember 2011 Die diesjährigen Gewinner der Auszeichnung "Swiss Social Entrepreneur of the Year" sind Christoph Sutter und Renat Heuberger. Ihr Unternehmen South Pole Carbon Asset Management verbindet lokales Engagement für die nachhaltige Entwicklung in Schwellen- und Entwicklungsländern mit Lösungen für den globalen Klimawandel. In etwa zweihundert Klimaschutz-Projekten fördert South Pole Carbon die Entwicklung erneuerbarer Energien, den Umgang mit Abfällen und Abwasser, die Wiederaufforstung zerstörter tropischer Wälder und weitere Ansätze zu einer klimafreundlichen Zukunft.

Mit Geldern aus dem internationalen Klimahandel ermöglicht South Pole Carbon die effiziente Reduktion von Treibhausgas-Emissionen und koppelt diese mit konkreten Beiträgen für die lokale nachhaltige Entwicklung. So schafft sie neue Arbeitsplätze in Zukunftsbranchen und fördert mit lokalen Partnern Ausbildungsprogramme und Community-Aktivitäten, beispielsweise in der Gesundheitsversorgung. South Pole Carbon managet diese Projekte in über zwanzig Ländern auf vier Kontinenten.

Die Idee hinter South Pole Carbon ist es, unter Nutzung von marktwirtschaftlichen Ansätzen dem Klimawandel entgegenzutreten. Konkret geht es darum, Geld dort zu investieren, wo am meisten CO₂-Emissionen reduziert werden können. Der Zertifikatehandel macht dies möglich: In der Schweiz kostet die Reduktion einer Tonne CO₂ beinahe zehnmal so viel wie beispielsweise in Vietnam. So kann die Schweiz ihr bindendes Reduktionsziel unter dem Kyoto-Protokoll unter anderem dadurch erreichen, dass Klimaschutz-Projekte im Ausland finanziert werden. Genau das ermöglicht South Pole Carbon. Durch lokale Büros in zehn Ländern eruiert und plant South Pole Carbon innovative Projekte, die das Klima schützen und gleichzeitig einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung vor Ort leisten. Die Projekte von South Pole Carbon ermöglichen auch Firmen (oder sogar Privatpersonen) ihre Emissionen zu kompensieren, die sie nicht an der Quelle reduzieren können.

Der Preis wird in der Schweiz seit 2005 jedes zweite Jahr von der Schwab Stiftung für Social Entrepreneurship in Partnerschaft mit der Boston Consulting Group vergeben. Eine hochkarätige Jury (siehe unten) hat aus den drei Finalisten den Gewinner ermittelt. Die weiteren Finalisten sind:

Roman Bleichenbacher, CodeCheck:

Codecheck ist ein Online-Handbuch, das kritischen Konsumenten bei ihren Kaufentscheidungen hilft. Es stellt ihnen auf einer Website und in Form von Apps kostenlos Hintergrundinformationen und Expertenmeinungen zu Produkten zur Verfügung, die der Kunde direkt vor Ort im Geschäft abrufen kann.

Martin Spirig und Beat Drittenbass, POINZZ:

POINZZ belohnt junge Leute, wenn sie wenig oder keinen Alkohol konsumieren. POINZZ-Teams bieten Jugendlichen nach einem Abend im Ausgang vor dem Nachhauseweg einen Atemtest an. Je nach Ergebnis erhält der Getestete eine bestimmte Anzahl von Punkten. Diese werden auf der Website des Unternehmens verwaltet. Ebenfalls über die Website können die Jugendlichen später dann ihre gesammelten Punkte gegen für sie attraktive Angebote (CDs, DVDs, Konzert- und Kinoeintrittskarten, Reisegutscheine etc.) eintauschen.

Zum Social Entrepreneur des Jahres Schweiz

Nicht den Gewinn maximieren, sondern den sozialen Nutzen: Soziale Unternehmer tragen durch ihr Engagement bedeutend zu der positiven Entwicklung der Beziehung zwischen Gesellschaft und Wirtschaft bei. Sie schlagen eine Brücke zwischen der Wahrnehmung sozialer Herausforderungen einerseits und wirtschaftlicher Tatkraft, Ergebnis- und Effizienzorientierung andererseits. "Die Wirtschaftskrise hat erst richtig gezeigt, welche Bedeutung den Social Entrepreneuren in unserer Gesellschaft zukommt, vor allem auch in Industrieländern, wo die Möglichkeiten der Staaten immer mehr eingeschränkt sind und Social Entrepreneure neue Wege im Bereich der sozialen Leistungen beschreiten, " sagt Hilde Schwab zur steigenden Bedeutung des Sektors.

Trotz der grossen Verantwortung, der sich soziale Unternehmer dadurch stellen, sind viele von ihnen nur wenig bekannt. Um die Erfolge und die Bedeutung von Unternehmen im sozialen Bereich in der Öffentlichkeit sichtbar zu machen, verleiht die Schwab Foundation in 20 Ländern/Regionen die Auszeichnung „Social Entrepreneur of the Year“, alle zwei Jahre in der Schweiz. Die Bewerber um die Auszeichnung werden anhand von drei Hauptkriterien beurteilt: Innovation, Nachhaltigkeit und direkte soziale Auswirkung ihrer Arbeit.

Die Schwab Foundation for Social Entrepreneurship wurde von Professor Klaus Schwab, dem Gründer des World Economic Forums und seiner Frau Hilde ins Leben gerufen. The Boston Consulting Group (BCG), Credit Suisse und Die Mobiliar stehen der Stiftung bei der Preisverleihung als Partner zur Seite. Die Preisverleihung findet am 13. Dezember 2011 in Zürich statt. Mit dieser Ehrung fördern sie Menschen, die wirtschaftliche Lösungen für gesellschaftliche und ökologische Probleme suchen und finden. Es ist eine Art Ritterschlag für diejenigen Unternehmer, die ihre innovativen Ideen an der Schnittstelle von Marktwirtschaft und Sozialwesen trotz unzähliger Herausforderungen umsetzen.

Die Jury 2011

- Hilde Schwab, Chairperson and Co-Founder, Schwab Stiftung für Social Entrepreneurship
- Dr. Elmar Wiederin, Senior Partner, The Boston Consulting Group
- Markus Hongler, CEO, Die Mobiliar
- Dr. Arthur Vayloyan, Head of Private Banking Switzerland, Credit Suisse
- Paolo Richter, Schweizer Social Entrepreneur des Jahres 2009
- Martin Dahinden, Direktor, Die Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA)
- Carolina Müller-Möhl, Präsidentin, Müller-Möhl Group; Young Global Leader (WEF)
- Dr. Christian Wenk, Klinikarzt, Klinik St. Anna; Young Global Leader (WEF)
- Dirk Schütz, Chefredaktor, Bilanz

Weitere Informationen:

Schwab Foundation bei www.schwabfound.org

_Schwab Foundation auf Twitter bei www.twitter.com/schwabfound

_Schwab Foundation auf Facebook bei <http://www.facebook.com/schwabfound>

_Schwab Foundation Blog bei <http://www.forumblog.org/socialentrepreneurs>

Web-Seite des „Swiss Social Entrepreneur 2011“ :

South Pole Carbon Asset Management - www.southpolecarbon.com

Web-Seiten der weiteren zwei Finalisten:

Codecheck - www.codecheck.info

Poinzz - www.poinzz.ch

The World Economic Forum is an international institution committed to improving the state of the world through public-private cooperation in the spirit of global citizenship. It engages with business, political, academic and other leaders of society to shape global, regional and industry agendas.

Incorporated as a not-for-profit foundation in 1971 and headquartered in Geneva, Switzerland, the Forum is independent, impartial and not tied to any interests. It cooperates closely with all

leading international organizations (www.weforum.org).



World Economic Forum, 91-93 route de la Capite, CH-1223 Cologny/Geneva
Tel. +41 (0)22 869 1212, Fax +41 (0)22 786 2744, <http://www.weforum.org>